

logisch: Glück ist Unglücksvermeidung

gesellschaftspolitisch: Gleichheit ist Glück

pragmatisch: Wenn es uns eines Tages gelingt und das ist nur eine Frage der Zeit, auch die chemischen, elektrischen und sonstigen Ursachen für Stimmungen in unserem Körper nachzuweisen, zu messen und zu steuern, können wir Aggressionen und Triebe, einfach alle Befindlichkeiten, wie den Zuckerspiegel eines Zuckerkranken durch dosierte Beeinflussung steuern, also auch das glücklich sein.

pessimistisch: dauerhaftes Glück, also das Paradies, ist das Ende der Menschheit, denn Glück ist Antriebslosigkeit.

abenteuerlich: Abenteuer, Spannung, Erregung kommt vor dem Glück

tierisch: Glück ist menschlich.